

Schritte zur Arbeit

Nachdem Sie nun in weiten Teilen mit Ihrem Studium fertig sind, möchten Sie Ihre Bachelorarbeit / Masterarbeit beginnen (Masterarbeiten werden im folgenden nicht explizit genannt, die Inhalte gelten aber analog).

Auf der folgenden Seite finden Sie Hinweise, wie Sie das Projekt Bachelorarbeit angehen sollten.

Schritt 0: Formalia klären

Informieren Sie sich über die Regelungen zur Bachelorarbeit in Ihrer Prüfungsordnung. Prüfungsordnungen (PO) finden Sie auf den Webseiten Ihres Studienganges. Aus der PO entnehmen Sie z.B.:

- Dauer der Arbeit
- Voraussetzungen, die Sie erfüllen müssen, damit Sie mit der Bachelorarbeit beginnen können.
- Notenanteile der Ausarbeitung sowie des Kolloquiums (häufig 1/5 Kolloquium oder 30% Kolloquium Details entnehmen Sie der Prüfungsordnung Ihre Studienganges)
- Notenanteil (meist in Form von ECTS) von Bachelorarbeit und Kolloquium an der Gesamtnote Falls Sie sich im Anschluss an die Bachelorarbeit für ein Masterstudium einschreiben ist die Note relevant.

Besuchen Sie den "Workshop zur Anfertigung studentischer Abschlussarbeiten". Dieser hilft Ihnen, noch einmal das wissenschaftliche Arbeiten zu trainieren und Arten der Wissenschaft kennen zu lernen.

Beschaffen Sie sich ein Buch zum wissenschaftlichen Arbeiten in Word. Z.B.: [Voss](#)

Umfang der Arbeit: Die folgende Tabelle gibt Ihnen einen Überblick über die maximal zulässige Seitenzahl.

Art der Arbeit	Seitenzahl
Bachelorarbeiten	30 Seiten (ohne Verzeichnisse, Titel und Anhänge)
Masterarbeiten	40 Seiten (ohne Verzeichnisse, Titel und Anhänge)

Schritt 1: Thema festlegen

Das Thema der Arbeit sollte so gewählt werden, dass ein wissenschaftlicher Anspruch erkennbar ist. Bitte schlagen Sie ein Thema vor. Stellen Sie sicher, dass

- das Thema so eng eingegrenzt ist, dass es in der kurzen Bearbeitungszeit abgehandelt werden kann. Beispiele für zu allgemein formulierte Themen: "Künstliche Intelligenz in der Finanzindustrie", "Big Data", "E-Learning an Hochschulen"; Beispiel für abgegrenztes Thema: "Methoden der Künstlichen Intelligenz zur Erstellung von Reports zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von Private Clients in der X-Bank"
- das Thema Sie über den Zeitraum der Arbeit "trägt". Ist es spannend genug?
- das Thema nicht in gleicher oder ähnlicher Form bearbeitet wurde.

Die **Arbeit in einem Unternehmen** zu schreiben bietet sich an, bitte beachten Sie aber, dass bspw. die Dokumentation einer Projektarbeit keine wissenschaftliche Arbeit darstellt. Außerdem sollten Sie folgende Fragen positiv beantworten können:

- Werde ich ausreichend durch das Unternehmen unterstützt? (Zeit, inhaltlich)
- Ist damit zu rechnen, dass die betreuende Person über den Zeitablauf im Unternehmen angestellt ist?
- Handelt es sich tatsächlich um eine gehaltvolle Arbeit? (kein reiner Projektbezug)
- Sind die Ergebnisse verallgemeinerbar? D.h., kann ich mein Ergebnis auch in anderen Unternehmenskontexten verwenden?
- Fallen die Inhalte der Arbeit unter eine Geheimhaltungspflicht? Dies bedeutet, dass Sie ggf. Ihre Arbeitsergebnisse nicht mit anderen teilen können, z.B. im Rahmen eines späteren Bewerbungsverfahrens.

Die Arbeit kann erst angemeldet werden, wenn das Thema durch den Erstkorrektor bestätigt wurde und eine Sie eine Person als Zweitkorrektorin / Zweitkorrektor gefunden haben. Um Probleme während der Arbeit zu vermeiden, müssen **vor Annahme des Themas folgende Punkte** geklärt werden:

- Titel der Arbeit
- Zielsetzung in Form einer "Management Summary", d.h. 5-6 Sätze zum Inhalt der Arbeit.
- Grobgliederung der Arbeit. Gliederungsebenen 1-2. 1 Satz pro Gliederungsebene zum Inhalt.
- Beschreibung der Forschungsmethodik und der Forschungsfragen (mindestens 3).
- Nennung von wissenschaftlichen Quellen zum Thema (keine Online-Quellen).

Bitte suchen Sie parallel zur Skizzierung des Themas bereits nach einer Korreferentin / einem Korreferenten.

Beachten Sie bei Ihrer Planung folgendes:

- Es ist nicht davon auszugehen, dass die Referentinnen und Referenten während der vorlesungsfreien Zeit Kolloquien durchführen.
- Prüfungstermine sind Pflichttermine. Es wird erwartet, dass Sie Ihre Prüfungen zu den üblichen Arbeitszeiten ablegen können und nicht durch berufliche Aktivitäten verhindert sind.
- Die Prüfungen finden regelmäßig zu folgenden Zeiten statt:
 - Während der Vorlesungszeiten
 - Während der Prüfungsphasen
- Prüfungen finden grundsätzlich online statt, sofern nicht eine andere Vereinbarung getroffen wurde.

- Bitte planen Sie auch ausreichend Zeit für Ihre Arbeit ein und setzen Sie sich nicht unter Zeitdruck. Kommunizieren Sie die Zeitplanung mit Ihren Stakeholdern (Ausländeramt, zukünftige Arbeitgeber ...)
- Sollten Sie krankheitsbedingt oder aus anderen, nachvollziehbaren Gründen die Bearbeitung nicht in der vorgesehenen Zeit durchführen können, stellen Sie bitte rechtzeitig einen Verlängerungsantrag an den Prüfungsausschuss Ihres Studiengangs.

Schritt 2: Anmeldung der Arbeit

Sie können nun die Arbeit anmelden. Dazu erhalten Sie in Ihrem Prüfungsamt einen Laufzettel. Ab den Wintersemester 2023 soll am Fachbereich 03 auf ein elektronisches Verfahren gewechselt werden.

Falls Sie Ihre Arbeit auf Englisch schreiben möchten, müssen Sie einen entsprechenden Antrag stellen.

Holen Sie sich die Unterschriften der Referentinnen / Referenten ein und geben Sie den Laufzettel im Prüfungsamt ab.

Schritt 3: Erstellung der Arbeit

Sie beginnen nun mit der Erstellung Ihrer Arbeit. Es ist sinnvoll, regelmäßig Kontakt zum Betreuer zu halten, um insbes. inhaltliche und strukturelle Fragen zu klären.

Bitte formulieren Sie Ihre Fragen präzise!

Eine Vorkorrektur der Arbeit ist leider nicht möglich, da die Anzahl der Arbeiten, die pro Semester anfallen, dies nicht mehr zulässt.

Suchen Sie sich ggf. eine Muttersprachlerin / einen Muttersprachler oder ein Lektorat.

Sofern Sie **Künstliche-Intelligenz-Tools** bei der Erstellung Ihrer Arbeit einsetzen, müssen Sie diese kenntlich machen. Die Nichtnennung der Werkzeuge ist analog zu einem Plagiat zu werten.

Schritt 4: Abgabe der Arbeit

Bitte geben Sie die Arbeit rechtzeitig im Prüfungsamt ab. Die Anzahl der abzugebenden Kopien und Datenträger erfragen Sie bitte.

Sofern möglich, sollten Sie Ihre Arbeit nur spiralbinden lassen. Alternativ Klebebindung mit durchsichtiger Folie als Deckblatt.

Schritt 5: Kolloquium

Das Kolloquium gibt Ihnen die Gelegenheit, Ihre Arbeit den Referentinnen und Referenten sowie - falls gewünscht - der Öffentlichkeit vorzustellen.

Kolloquien dauern ca. 30 - 40 Minuten. Aufbau eines Kolloquiums:

- 10-15 Minuten Präsentation: die Präsentation sollte in kurzer Form das Ziel der Arbeit, den Forschungsgang und die Ergebnisse beinhalten. Inhalte: Titel, Gliederung, Ziel, Darstellung der Arbeit, Ergebnisse, Literatur. Verwendete Literatur ist auf jeder Folie kenntlich zu machen. Die Präsentation sollte nüchtern gehalten sein. Jede Folie muss eine **Kernaussage** umfassen. Die Präsentation sollte nicht jedes Detail Ihrer Arbeit nachzeichnen. Nach Absprache kann die Präsentation durch die Demonstration eines Prototypen ersetzt werden.
- 15-20 Minuten Diskussion der Arbeit. In der Diskussion werden Fragen zu Ihrer Arbeit und zu weiteren Zusammenhängen im Rahmen Ihres Studiums gestellt.
- Notenvergabe: Die Referentinnen und Referenten beraten sich und teilen Ihnen im Anschluss die Noten mit.
- Weitergabe der Note an das Prüfungsamt. I.d.R. dauert die Verbuchung der Noten einige Tage. Sollten Sie zur Aufnahme eines Folgestudiums die Note benötigen, sprechen Sie bitte vorher die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Prüfungsamt an.

Das Kolloquium darf weder von Ihnen, noch von den Referentinnen und Referenten aufgezeichnet werden. Weitere Personen dürfen nicht mit Ihnen im Raum sitzen.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass diese Seite Fehler aufweisen kann. Im Zweifelsfall gilt immer die für Sie gültige Prüfungsordnung.